

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0614/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 10.01.2017 Verfasser: Dez. III / FB 61/500									
Integriertes Handlungskonzept Haaren hier: Werkstattverfahren für die Ortsmitte										
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>08.03.2017</td> <td>B 3</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>09.03.2017</td> <td>PLA</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	08.03.2017	B 3	Anhörung/Empfehlung	09.03.2017	PLA	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz								
08.03.2017	B 3	Anhörung/Empfehlung								
09.03.2017	PLA	Entscheidung								

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Planungsausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, auf Grundlage der vorgelegten Aufgabenbeschreibung ein kooperatives Werkstattverfahren für die Ortsmitte Haaren durchzuführen.

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt diese, auf Grundlage der vorgelegten Aufgabenbeschreibung ein kooperatives Werkstattverfahren für die Ortsmitte Haaren durchzuführen.

finanzielle Auswirkungen

PSP-Element 5-120102-300-02000-300-1 – Ortsm. Haaren zw. Wurm u. Friedenstr. (IHK)

Investive Auswirkungen	Ansatz 2017*	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017	Ansatz 2018 ff.*	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	116.000,00	116.000,00	0	0	0	0
Auszahlungen	345.119,69	345.119,69	0	0	0	0
Ergebnis	229.119,69	229.119,69	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2017	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017	Ansatz 2018 ff.*	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

*Planansatz aus dem Haushaltsjahr 2017 inkl. Ermächtigungsübertragung aus dem Haushaltsjahr 2016 i.H.v. 145.119,69 €

Erläuterungen:

Der Bereich „Markt und Mitte“ zwischen Wurm und Friedenstraße ist ein räumlicher Schwerpunkt des Integrierten Handlungskonzeptes Haaren. Das Integrierte Handlungskonzept Haaren wurde auf Grundlage der Empfehlung der Bezirksvertretung Aachen-Haaren vom 17.07.2013 und des Beschlusses des Planungsausschusses vom 12.09.2013 zur Städtebauförderung angemeldet. Mittel für die Umsetzung der 1. Förderstufe wurden bereits Ende 2015 bewilligt. Ein wichtiger Baustein der 1. Förderstufe ist ein Wettbewerb für den Bereich „Markt und Mitte“.

Im Ergebnis der bisher durchgeführten Bürgerbeteiligung in der ersten Jahreshälfte 2016 und weiteren Vorbereitungen wird ein klassischer Wettbewerb nicht als das geeignete Verfahren für die Aufgabenstellung für die Ortsmitte Haaren angesehen. Statt eines förmlichen Planungswettbewerbs soll ein kooperatives, nicht-anonymes Werkstattverfahren durchgeführt werden. Der Schwerpunkt des Planungsverfahrens soll auf dem Bereich „Markt und Mitte – Rund um St. Germanus“ und der „Zähmung“ und Attraktivierung Alt-Haarener Straße sowie der Gewinnung der Bachauen von Wurm und Haarbach für die Naherholung liegen. In dem Verfahren sollen drei Planer-Teams (Arbeitsgemeinschaften aus Landschaftsarchitekten / Stadtplanern und Verkehrsplanern) Nutzungs- und Entwicklungskonzepte für die Ortsmitte zwischen Wurm und Friedensstraße erarbeiten. Die Bereiche „Rund um St. Germanus“ und die „Wurm- und Haarbachau“ sind räumliche Schwerpunkte. Für den Bereich Alt-Haarener Straße / Haarener Markt sollen Ideen und strategische Ansätze zum Umgang mit den konkurrierenden Nutzungsansprüchen im Straßenraum erarbeitet werden. Die zu erarbeitenden Konzepte sollen in stetem Austausch mit Ortsexperten, Politik und Verwaltung in einem moderierten Verfahren entwickelt werden. Die Planung ist im gesteckten Rahmen noch weitgehend ergebnis-offen. Angestrebt wird damit die Erarbeitung von Konzepten, die mit den Akteuren vor Ort rückgekoppelt und ausgehandelt werden, um so einen möglichst breiten Konsens über die Entwicklungsperspektiven zu erreichen.

Die Aufgabenbeschreibung für die Ausschreibung der Planungsleistungen des Werkstattverfahrens ist als Anlage beigefügt.

Die Beratung über die Besetzung der Jury für das Werkstattverfahren und die Büroauswahl erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Haaren am 08.03.2017 und des Planungsausschusses am 09.03.2017 (Vorlage-Nr. FB61/0613/WP17).

Die Auswahl der Büros (im Rahmen eines sog. Interessenbekundungsverfahrens) soll im Mai 2017 erfolgen. Für das anschließende Werkstattverfahren ist eine Bearbeitungszeit von ca. 6 Monaten vorgesehen (Juni bis Dezember 2017).

Für das Werkstattverfahren (Honorare für Planer-Teams, Verfahrenskosten) wurden mit der 1. Förderstufe des Integrierten Handlungskonzeptes Haaren Mittel bewilligt und stehen im Haushalt zur Verfügung (PSP-Element 5-120102-300-02000-300-1 Ortsmitte Haaren zwischen Wurm und Friedenstraße). Für das Werkstattverfahren sind Kosten in Höhe von ca. 65.000 € zu erwarten (davon 45.000 € auf Honorare für Planer-Teams und ca. 20.000 € auf die Verfahrensdurchführung /

begleitende Kosten). Die Moderation des Verfahrens und Prozessbegleitung wurde bereits Mitte 2016 an ein externes Büro vergeben (Auftrag in Höhe von ca. 20.000 €).

Anlage/n:

1. Aufgabenbeschreibung zum Werkstattverfahren
2. Übersichtsplan Bearbeitungsbereich